

# Langzeitpraktikum-Klasse

(früher **BuS** Klasse (Betrieb und Schule))



## Über uns

Die **GHS Hürth-Kendenich** mit Unterricht im gemeinsamen Lernen liegt in Hürth-Kendenich. Die Schule verfügt über eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. Zurzeit besuchen ca. 300 Schüler unsere Schule. Im Schulteam arbeiten die Regelschullehrer gemeinsam mit Sonderpädagogen, Schulsozialarbeitern und Berufseinstiegsbegleitern.



## Wer kann in die Langzeitpraktikum-Klasse?

Früher BuS-Klasse

Schülerinnen und Schüler, die 9 Schulbesuchsjahre haben, absolvieren hier ihr 10. Pflichtschuljahr.  
Zu Schuljahresbeginn dürfen sie noch keine 18 Jahre alt sein.

## Mit welchem Ziel gehen Schülerinnen und Schüler in die Langzeitpraktikumsklasse?

- Abschluss HS Klasse 9
- Ausbildung
- Wechsel zum Berufskolleg



## Was wird dort vermittelt?

- Erlernen wesentlicher Grundkompetenzen zum Einstieg in einen Beruf und zum Verbleib in der Arbeitswelt
- Erkennen des Zusammenhangs zwischen beruflichen und schulischen Anforderungen
- Fundierte und realistische Berufsorientierung
- Auswahl und Erhalten eines Ausbildungs- und Arbeitsplatzes
- Persönliche und soziale Stabilisierung

## Was ist besonders an der Langzeitpraktikumsklasse?

Die Praktikumsklasse ist meist recht klein, ca. 12 Jugendliche. Es ist dadurch eine individuelle Bildungsplanung mit den Jugendlichen möglich.

Es wird stark auf die Bewältigung der Alltagssituation im Praktikum Wert gelegt, wie zum Beispiel „Telefonieren im Alltag“, „Umgang mit Kunden“ oder „Organisation des persönlichen Termin- und Arbeitsplans“.

Angestrebt ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Schule, Schüler/Schülerin und seinen/ihren Eltern und dem Praktikumsbetrieb, um den Abschluss zu erreichen.

Unterrichtet wird in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Wirtschaftslehre, Arbeitslehre und einigen Nebenfächern.

## Wie ist der Ablauf der Langzeitpraktikumsklasse?

Die ersten Wochen nach den Sommerferien findet an 5 Tagen in der Woche Unterricht in der Schule statt. Es wird ein Praktikum gesucht, in dem auch eine Ausbildung absolviert werden kann.

Noch vor den Herbstferien findet ein zweiwöchiges Praktikum am Stück in Betrieben statt. Nach dem Praktikum bis zum Ende des Schuljahres gehen die Schülerinnen und Schüler an drei Tagen (Montag, Donnerstag und Freitag) zur Schule und an zwei Tagen (Dienstag und Mittwoch) zu ihrem Praktikum.

Es findet eine intensive Betreuung durch Lehrkräfte im Praktikum wie auch in der Schule statt.

Es kann differenziert auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler eingegangen werden.